



In Kürze erscheint Band 38 des Rottenburger Jahrbuchs für Kirchengeschichte,
Hg. Geschichtsverein der Diözese Rottenburg-Stuttgart, Bearb. Dietmar Schiersner

Von „böhmisch-katholisch“ bis „rheinisch-katholisch“

Regionale Katholizismen im 19. und 20. Jahrhundert

Inhalte:

Dietmar Schiersner: Einführung. Katholizismus und Region. Zusammenhänge und Konstrukte

Christoph Kösters: „Westfälisch-katholisch“? Historische Beobachtungen zum Wandel eines regionalen Topos im 19. und 20. Jahrhundert

Norbert Schlossmacher: Zum Rheinischen Katholizismus. Kultur oder Klischee?

Lena Krull: Katholisches Berlin – anderes Berlin? Das Profil des Katholizismus in der preußisch-deutschen Hauptstadt im 19. Jahrhundert

Josef Pilvousek: Katholizismus in der DDR und in den neuen Bundesländern

Waldemar Grosch: Typisch trotz Transformation? Katholizismus in Schlesien zwischen Kaiserreich und Gegenwart

Martin Zückert: Böhmisch-Katholisch. Genese und Wahrnehmung eines regionalen Katholizismus

Rainald Becker: Das katholische Bayern im 19. und 20. Jahrhundert. Eine Selbstverständlichkeit?

Claus Arnold: Gibt es einen schwäbischen Katholizismus? Kirchenhistorische Konstruktionen nach 1945

Dietrich Thränhardt/Jenni Winterhagen: „Nebenkirchen“. Italienische, spanische und kroatische katholische Einwanderergemeinden und -kulturen in Deutschland

Dominik Burkard: „Rottweiler Katholizismus“. Unterscheidend-Spezifisches im Gemeinsamen?

Elena Heim: Die Katholikentage im Großherzogtum Baden

Abhandlungen zu anderen Themen:

Florian Reddeker: Konzilsrezeption in der Universitätsstadt. Der Streit um die Abendgottesdienste in der Pfarrei Sankt Antonius in Münster (1965-1966)

Klaus Ganzer: Römische Erinnerungen

Manfred Weitlauff: Der Kardinal der Einheit. Zu einer Kardinal Augustin Bea SJ gewidmeten Gedenkschrift aus Anlass seines 50. Todestages